

UNSERE MARKTGEMEINDE NEUMARKT/YBBS

Seite 3	<i>Vorwort des Bürgermeisters</i>
Seite 4	<i>Spendenaktion Ukraine + NOE hilft</i>
Seite 5	<i>Bildung</i>
Seite 6—7	<i>Finanzen</i>
Seite 8—11	<i>Bauen, Wohnen & Straßenbau</i>
Seite 12—13	<i>Gesunde Gemeinde</i>
Seite 14—15	<i>Genussherbst & SEEyou</i>
Seite 16—18	<i>Aktuelles aus der Gemeinde</i>
Seite 19—21	<i>Rückblicke</i>
Seite 22—24	<i>Informationen</i>
Seite 25—26	<i>Vereine</i>
Seite 27	<i>Ärztenotdienst</i>
Seite 28	<i>Traditionelles Ostereiersuchen</i>

MÄRZ 2022





*Ein frohes Osterfest
sowie ruhige und erholsame
Feiertage*

wünschen Ihnen
Ihr Bürgermeister Otto Jäger
sowie die Damen und Herren
des Gemeinderates und die
Gemeindebediensteten!



Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen! Sehr geehrte Gemeindebürger!

Die ersten Monate des neuen Jahres sind bereits wieder vorbei. Das Frühjahr hat Einzug gehalten, verbunden mit länger werdenden Tagen und dem Erwachen der Natur.

„Alles freuet sich und hoffet, wenn der Frühling sich erneut.“ (Friedrich Schiller, Jüngling am Bache) Dieses Zitat ist in diesem Jahr sicherlich in mehrfacher Hinsicht anwendbar. Wir alle warten auf den Frühling als Jahreszeit, in der es wieder wärmer wird und die Natur erwacht. Die ersten Frühlingsboten sind jetzt schon zu sehen. Aber gerade dieses Frühlingserwachen wurde durch den unfassbaren Krieg in der Ukraine, verbunden mit dem enormen menschlichen Leid, erschüttert. Wir sind fassungslos. Eine Spendenaktion von Hilfsgütern wurde auch in unserer Gemeinde spontan durchgeführt, um rasch zu helfen. Vielen Dank für die große Hilfsbereitschaft. Hoffen und beten wir, dass bald wieder Frieden herrscht. Über 2 Jahre beschäftigt uns nun auch schon das Coronavirus. Ich möchte an dieser Stelle nicht näher darauf eingehen, sondern nochmals bitten, zusammenzuhalten und uns allen viel Gesundheit wünschen.

In unserer Gemeinde hat das Arbeitsjahr 2022 auch im Freien bereits begonnen. Die restlichen Straßenbeleuchtungen wurden auf LED ausgetauscht, mit der Siedlungserweiterung

am Sonnenhang wurde begonnen und in der Ötscherblicksiedlung startet ebenfalls in Kürze die Erweiterung der Infrastruktur. Immer noch ist die Nachfrage an Baugrundstücken und Wohnungen in unserer Marktgemeinde sehr groß.

Es gibt sehr viel zu tun und zu bewältigen. Das Wichtigste ist aber, unseren Zusammenhalt und unsere Zusammenarbeit in der Gemeinde zu stärken. Vieles, was selbstverständlich geworden ist, ist aber nicht selbstverständlich, sondern nur durch besonderen Einsatz von vielen möglich geworden. Wir müssen wieder näher zusammenrücken und gegenseitig auch Wertschätzung und Respekt zeigen. Wir können vieles nur gemeinsam schaffen.

Ostern ist das Fest der Auferstehung, des Lichtblicks und der Zuversicht. Bleiben auch wir zuversichtlich. Ich wünsche allen frohe & gesegnete Ostern, genießen Sie ein paar schöne Tage mit Ihrer Familie!

Ihr Bürgermeister


Otto Jäger

SPENDENAKTION FÜR DIE UKRAINE



Auch wir haben die Aktion blau gelb hilft blau gelb spontan unterstützt. Das schreckliche Leid, welches viele Ukrainerinnen und Ukrainer erdulden müssen, lässt sich nicht in Worte fassen. Familien wurden und werden zerrissen und müssen in sichere Nachbarstaaten flüchten, da ihr Leben massiv bedroht ist. Deshalb war es uns auch ein sehr großes Anliegen, rasch und unkonventionell zu helfen. Dank Ihrer spontanen und raschen Unterstützung unserer Spendenaktion, konnten wir insgesamt drei Kleinbus-Transportladungen sammeln und an die Hilfsorganisationen übergeben. Die Spendenbereitschaft in unserer Marktgemeinde war wirklich riesig und wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen, die gespendet haben, recht herzlich bedanken. Danke, denn jede einzelne Spende zählt.



KOORDINIERUNGS-PLATTFORM „NIEDERÖSTERREICH HILFT“

„Wir erleben derzeit die dunkelsten Stunden in Europa seit vielen Jahrzehnten“, sagte unsere Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner und betonte, dass „Europa und die westliche Welt geeint zur Ukraine, zum ukrainischen Volk und den flüchtenden Menschen steht.“

Dieser Botschaft können wir uns nur anschließen und wir sehen es als unsere humanitäre Pflicht, schnell und unbürokratisch zu helfen. Das menschliche Leid, welches das ukrainische Volk derzeit ertragen muss, offenbart sich in einer Dimension, die sich unserer Vorstellungskraft entzieht. Deshalb auch nochmals unser persönlicher Appell an Sie: Wenn Sie Hilfslieferungen mit Sach- oder Geldspenden unterstützen können oder wenn Sie persönlich die Möglichkeit haben, Unterkünfte für unsere ukrainischen Nachbarinnen und Nachbarn zur



Verfügung zu stellen, dann kontaktieren Sie bitte die Hotline +43 (0) 2742/9005-15000 oder via Mail noehilft@noel.gv.at (Website www.noehilft.at)

Danke für Ihr Mitgefühl und Ihre Bereitschaft zum Spenden.

BILDUNG



VS NEUMARKT

1 Faschingsdienstag

Nach den vielen Coronaeinschränkungen genossen alle Kinder und Lehrerinnen heuer ganz besonders das bunte Treiben am Faschingsdienstag in der Schule. Wir danken unserem Herrn Bürgermeister für die willkommene Krapfenspende. Ein besonderes Highlight war auch der Besuch und das gemeinsame Singen im Garten der beiden Kindergärten.

2 Buchausstellung

Aus dem Erlös der Buchausstellung an unserer Schule konnten für alle Klassen Pausenspiele und neue Märchenbücher für die Schulbücherei angeschafft werden. Ein herzliches Dankeschön an die Eltern, die uns durch den Kauf der Bücher unterstützt haben!

3 „Hinaus in die Natur“

Das ist das Motto, das uns während der Pandemie im Schulalltag begleitet. Ein Frühlingsspaziergang durch die Au mit blühenden Schneeglöckchen ist immer etwas Schönes!

4 Spendenaktion Ukraine

Auch die Volksschule beteiligte sich an der von der Gemeinde Neumarkt ins Leben gerufenen Spendenaktion für die Ukraine. Die vielen Fragen und Ängste der Kinder wurden auch im Unterricht aufgegriffen. So entstanden wunderschön bemalte Friedenstauen und Zeichnungen.



Design by Studio 0816 | Loft-Kreativagentur



FINANZEN

RECHNUNGSABSCHLUSS 2021 - IN ZAHLEN

Ergebnishaushalt gesamt:

Summe Erträge	€ 4.346.674,04
Summe Aufwendungen	€ 3.734.312,68
Verfügbares Haushaltspotential	€ 273.675,84

Finanzierungshaushalt gesamt:

	operative + investive Gebarung	
Summe Einzahlungen	€ 4.159.210,93	€ 250.392,48
Summe Auszahlungen	€ 3.091.349,20	€ 993.570,06

Jährliche Sozialausgaben:

Sozialhilfe Wohnsitzgemeindebeitrag	€ 1.327,29
Sozialhilfe nach Finanzkraft	€ 253.844,99
Jugendwohlfahrtsumlage	€ 48.727,18
Sprengelbeitrag NÖKAS (Krankenanstalten)	€ 513.088,35

Jährliche Aufwendungen für Schulen und Verbände:

Kindergärten	€ 412.607,80
Tagesbetreuungseinrichtung	€ 35.424,32
Volksschulen	€ 178.280,19
Hauptschulen	€ 82.708,25
Sonderschulen	€ 12.712,44
Berufsschulen	€ 9.540,00
Musikschulbeitrag	€ 33.663,29
Abwasserverbandsbeitrag Ybbsfeld	€ 158.000,00

Aufwendungen/Investitionen im Bereich Trinkwasserversorgung, Abwasser (Kanal) sowie Straßenbau/Verkehrsmassnahmen:

Trinkwasserversorgung

Ist 2021:	€ 267.637,49
Plan 2022:	€ 182.000,00

Abwasser – Kanal

Ist 2021:	€ 477.252,35
Plan 2022:	€ 474.000,00

Straßenbau/Verkehrsmassnahmen

Ist 2021:	€ 480.666,74
Plan 2022:	€ 872.000,00

**BILANZ
BUCH
HALTUNG**

*Tamara
Krutsch*

- + Arbeitnehmerveranlagung
- + Einnahmen-Ausgaben-Rechnung
- + Doppelte Buchhaltung
- + Jahresabschluss und Beratung
(lt § 2 Abs. 1 Z 2 BiBuG)

Feiglstraße 6/10
3371 Neumarkt
Tel.: 0699 81628476
tamara@buchhaltung-krutsch.at
www.buchhaltung-krutsch.at



Ende Februar d.J. wurde von uns der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2021 nach der neuen Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung (VRV 2015) erstellt. Wie aus dem Vorbericht ersichtlich, konnten wir einen Bevölkerungszuwachs von 70 Einwohner/-innen verzeichnen, was vor allem auf die Aufschließung von Bauplätzen in den KG Neumarkt und Kimmelbach zurückzuführen ist. Da sich einerseits die österreichische Wirtschaft im abgelaufenen Jahr stärker als erwartet erholt hat und wir andererseits einen ständigen Zuzug in unserer Gemeinde verzeichnen konnten, haben sich auch unsere Abgabenertragsanteile sehr positiv entwickelt und um ca. 19 % erhöht. Obwohl sich unsere Beiträge für den Niederösterreichischen Krankenanstaltensprengel (NÖKAS) sowie die Sozialhilfe um ca. 8 % erhöht haben, konnten wir doch auch unseren Gesamt-schuldenstand um ca. 15 % reduzieren. Nur durch entsprechende

Einsparungsmaßnahmen sowie wirtschaftlichem Handeln war es uns 2021 letztendlich möglich, ein Haushaltspotenzial von ca. € 275.000,00 zu erwirtschaften. Natürlich war das Haushaltsjahr 2021 auch von den Auswirkungen der Pandemie geprägt; wir konnten aber fehlende Einnahmen sowie erhöhte Beitragszahlungen weitgehendst durch entsprechende vorbeugende Maßnahmen auf ein Minimum reduzieren.

Wiederum sehr beachtlich waren unsere Aufwendungen/Investitionen in den Bereichen Trinkwasserversorgung, Abwasser (Kanal) und Straßenbau. Diese Investitionen waren einerseits notwendig um bestehende Strukturen aufrechtzuerhalten und die Versorgungssicherheit zu gewährleisten, andererseits aber auch um neue Infrastrukturen schaffen zu können. Da auch für 2022 wieder entsprechende Investitionen in diesen Bereichen geplant sind, haben wir Ihnen zur Veranschaulichung

die Aufwendungen des Haushaltsjahres 2021 sowie auch die geplanten Investitionen 2022 abgebildet.

Basierend auf den Rechnungsabschlussdaten 2021 sowie unter Berücksichtigung des Voranschlags 2022 steht aber auch jetzt bereits fest, dass es auch 2022 wieder enormer Anstrengungen bedarf, um die an uns gestellten Herausforderungen bestmöglich umsetzen zu können. Selbstverständlich werden wir sämtliche uns bietenden Einsparungspotentiale umsetzen sowie mögliche Förderungen und Zuschüsse vom Land / Bund beantragen; dennoch wird es auch 2022 unumgänglich sein, noch sparsamer zu wirtschaften und dafür bitten wir jetzt bereits um Ihr Verständnis.

Die Obfrau des Ausschusses Finanz, Kultur & Brauchtum – Gerlinde Aigner



BAUEN & WOHNEN

Umbau des Rathauses abgeschlossen

Die im April 2020 begonnenen umfassenden Renovierungsarbeiten an unserem Rathaus sind nun abgeschlossen. Die Gesamtkosten der Sanierung belaufen sich auf ca. € 420.000,00.

Im Außenbereich wurde nicht nur die Fassade saniert, sondern auch ein barrierefreier Zugang mittels einer Rampe realisiert. Ferner wurden nach den Vorgaben des Bundesdenkmalamtes neue Kastenstockfenster montiert und verputzt sowie neue Außen-

fensterbänke versetzt. Die Montage dieser denkmalgeschützten Fenster im Gewerk gestaltete sich doch sehr aufwendig und schwierig, zumal größtenteils auch erst die entsprechenden Leibungen hergestellt werden mussten.

Im Innenbereich wurden sämtliche Amtsräumlichkeiten im Erdgeschoss sowie im 1. Stock neu verputzt und ausgemalt. Die Bürgerservicestelle wurde neugestaltet und neue Toilettenanlagen wurden errichtet. Das Büro un-

seres Herrn Bürgermeisters, die Bürgerservicestelle sowie ein behindertengerechtes WC befinden sich nun im Erdgeschoss und sind barrierefrei erreichbar. Das Bauamt sowie die Buchhaltung finden Sie weiterhin wie gewohnt im 1. Stock.

Im Zuge dieser Umbautätigkeiten wurde ebenfalls unsere bereits in die Jahre gekommene Ölheizungsanlage abgebaut und durch ein zeitgemäßerer System ersetzt. Durch den Wegfall des Ölheizkes-



sels können wir nicht nur unseren Energieverbrauch reduzieren und unser Klima entlasten, sondern es wurden auch Räumlichkeiten frei, die nun von unserem angrenzenden Kindergarten als Lager genutzt werden.

„Ich bedanke mich bei allen für die professionelle Umsetzung. Eine offizielle Eröffnungsfeier wird es im Rahmen des heuer wieder stattfindenden Genussherbstes am 3. oder 4. September geben“, so Bgm Otto Jäger.

Ortskernentwicklung - Baulandmobilisierung

Unsere Marktgemeinde ist für die vielen Möglichkeiten bekannt, die wir hier in unserer schönen Gemeinde vorfinden. Ein attraktives, infrastrukturelles und kulturelles Angebot bzw. die zentrale Lage sorgen für eine sehr große Nachfrage als Wohngemeinde. In den letzten Jahren fand ein reges Wachstum in unserer Marktgemeinde statt. Konfrontiert mit vielen Baulandanfragen, darf ein wichtiges Thema aber nicht außer Acht gelassen werden - der Flächenverbrauch von unserer wunderschönen Landschaft. Es ist die Aufgabe und Verantwortung von uns allen, speziell für die Entscheidungsträger der Gemeinden, behutsam mit Grund und Boden umzugehen. Nur zu sagen „Wir brauchen kein neues Bauland“, um den Flächenverbrauch zu senken, ist keine Lösung. Auch heute noch wollen junge Familien ihr eigenes Heim schaffen, ihre eigene Wohnung mieten oder kaufen können. Ein nachhaltiges Flächenmanagement kann nur dann gelingen, wenn man auch ältere Immobilien und bereits verbaute Flächen für die Gemeindeentwicklung mobilisieren kann! Bereits gewidmetes Bauland, bei bereits vorhandener Infrastruktur, sollte auch verwertet werden können. Neues Bauland gibt es ohnehin nur noch gewidmet mit sogenannten Baulandsicherungsverträgen.

In diesem Zusammenhang liegt uns das Thema Ortskernentwicklung besonders am Herzen. Das Wichtigste bei so einem Projekt ist, Flächen zu mobilisieren. Genau das ist auch schon gelungen! Mit dem Ankauf des ehemaligen Gasthauses zum Schwarzen Adler durch die Gemeinde wurde mitten im Ort eine ruhende Liegenschaft zu einem schönen Ortskern-Projekt umgesetzt. Am ehemaligen Industriegelände der Firma Kirchner soll in den kommenden Jahren ein Wohnprojekt durch eine Wohnbaugenossenschaft umgesetzt werden. Die Umwidmung von Baulandindustrie- auf Baulandkerngebiet ist bereits erfolgt. Im Ortskern/Wohngebiet macht auch ein Industriegebiet heute keinen Sinn mehr, sondern führt meist nur noch zu Konflikten. Und diese sind natürlich bei einer Ortskernentwicklung auch zu beachten und zu vermeiden. Damit werden mitten im Ort bereits ca. 1,5 ha verbaute Flächen – alte Industriehallen – neu verwertet und einer neuen Nutzung zugeführt. Die Wörter „leistbarer Wohnraum“ bekommen gerade jetzt immer noch mehr an Bedeutung. Die Anbindung an öffentliche Verkehrseinrichtungen sowie kurze zentrale Wege im Ort spielen auch zukünftig eine sehr große und wichtige Rolle. Und - es wird auch notwendig sein, nicht alles zu asphaltieren für Parkflächen, usw. Wir müssen auch dem Wasser wieder die Möglichkeit geben, selbst im Boden versickern zu können. Außerdem benötigen Siedlungsstraßen auch Grünraum; einerseits als Verkehrsberuhigung und andererseits für unsere Natur - als Schattenbringer und natürliche Klimaanlage im Ort.

WOHNBAU

Visualisierungen © Architekt DI J. Fuchsberger



1 Die Bautätigkeiten zur Errichtung der 20 Reihenhäuser der Gedesag in Kemmelbach haben bereits nach dem Winter wieder begonnen.

2 Die WETgruppe wird - wie bereits berichtet - in Kemmelbach 34 Wohneinheiten von ca. 54 - 75 m² errichten. Diese Bauarbeiten zur Errichtung der Häuser werden im Juni 2022 starten.

3 Weiters plant die WETgruppe in Neumarkt in der Mühlbachstraße ebenfalls 14 Reihenhäuser zu errichten. Dieses Projekt wurde vom Gestaltungsbeirat des Landes NÖ bereits positiv beurteilt.

Bei Interesse an einem Reihnhaus oder an einer diesbezüglichen Wohnung kann man sich bereits jetzt direkt an Herrn DI Gruber von der WETgruppe, Tel: 0676 / 9120019 oder an die Gedesag für die Reihenhäuser an Frau Margit Pachswoöll, Tel: +43 2732 / 833 93 791 wenden.

Die Nachfrage nach leistbarem Wohnraum ist und war bisher sehr groß in unserer Gemeinde. Die ersten Reihenhäuser sind bereits vergeben.

Infos auch unter: www.wet.at und www.gedesag.at



STRASSENBAU

SANIERUNG STRASSENBELEUCHTUNG ABGESCHLOSSEN

Die öffentliche Beleuchtung ist nicht nur ein entscheidendes Element der Ortsbildgestaltung, sondern leistet ebenfalls einen wesentlichen Beitrag zu mehr Lebensqualität und zu mehr Sicherheit in unserer Gemeinde. Die Sanierung unserer Beleuchtung im gesamten Gemeindegebiet ist nun abgeschlossen, d.h., alle veralteten Leuchten wurden durch moderne LED-Technologien ersetzt.

Eine aufwendige und auch kostenintensive Tätigkeit in unserer Gemeinde, denn immerhin waren es 200 Lichtpunkte, die in der 2. Ausbauphase auf LED-Technologie umgerüstet wurden. Gesamt sind nun alle unsere ca. 500 Lichtpunkte auf die sparsamere LED-Technologie umgerüstet.

Aufgrund dieser Umstellung ergibt sich ein Sparpotenzial für unsere Gemeinde, denn der Stromverbrauch wird um über 50 % re-

duziert – dies entspricht dem Verbrauch von mehr als 10 durchschnittlichen Haushalten und es werden auch in Zukunft jedes Jahr mehr als 8 Tonnen CO₂ vermieden (bezogen auf den durchschnittlichen österreichweiten CO₂ Emissionswert 2019).

„Umgesetzt wurde eine individuelle Beleuchtungslösung auf dem neuesten Stand der Technik, die optimal auf den Bedarf und die Situation vor Ort abgestimmt ist“, erklärt Walter Bolena seitens der EVN.

„Die Umstellung unseres Straßenbeleuchtungsnetzes auf moderne LED- Technologie bedeutet für unsere Gemeinde Energiekosten zu sparen und einen Beitrag zur Reduktion von CO₂-Emissionen zu leisten. Eine wichtige und richtige Investition für unsere Umwelt/Natur“, so Bgm Otto Jäger.



Als Kinaesthetictrainerin beschäftige ich mich mit der Bewegungskompetenz des Menschen. Es geht darum, WIE ich eine Bewegung ausführe und dabei so selbstständig wie möglich bleibe. Das heißt, es wird kein Muskeltraining.

TERMINE:

Do, 5. Mai	Mi, 18. Mai
Mi, 1. Juni	Mi, 15. Juni
Mi, 29. Juni	

(14-tägig jeweils von 9:30 bis 11:30 Uhr)

WO: Löwensaal im Gasthaus „Zum schwarzen Adler“
Marktplatz 7, 3371 Neumarkt an der Ybbs
Gemeinsam werden wir versuchen, die Selbstständigkeit zu fördern/erhalten und neue Möglichkeiten entdecken, um Ängste, z.B. vor einem Sturz, zu verringern.

Das Leben ist wie Fahrrad fahren.
Um das Gleichgewicht zu halten, muss man

IN BEWEGUNG BLEIBEN.

A. Einstein



Die Ziele unserer Bewegungswerkstatt:

- Solange wie möglich selbstständig zu bleiben
- In den eigenen vier Wänden zu leben
- Niemanden zur Last zu fallen
- Selbstbestimmt den Alltag zu gestalten

Im Rahmen des Programms der Gesunden Gemeinde können wir diese Vorsorge für EUR 12,00 pro TeilnehmerIn anbieten. Zum Kennenlernen ist die erste Einheit kostenlos.

KONTAKT: Michaela Jelinek

0676 5441574

michaela.jelinek@kinaesthetics-net.at

kinaesthetics.at

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir ab sofort einen

Fenstermonteur!



Bist du interessiert? Bewirb dich jetzt!

(07412) 55 375

Bahnstraße 3, 3371 Neumarkt/Ybbs

STRASSER

Fenster - Türen - Tore - Sonnenschutz

Reparaturverglasungen - Servicearbeiten



NIEDERÖSTERREICH RADELT & NEUMARKT/YBBS RADELT MIT vom 20. März bis 30. September!

Wer seine Wege radelnd zurücklegt, fördert die eigene Gesundheit, ist schneller am Ziel und schont Geldbörse sowie Umwelt. Mach auch du mit bei „Niederösterreich radelt“, der Kilometer-Sammel-Aktion für Alltagsradlerinnen und Alltagsradler und die, die es noch werden möchten! Jeder Kilometer mit dem Rad zählt, egal ob zur Arbeit, zum Einkauf oder zum Sportplatz. Kostenlos teilnehmen und gewinnen! Es werden tolle Preise verlost, wie e-Bikes, Falträder oder praktisches Radzubehör.

Und so einfach geht's:

1. Melde dich auf www.noe.radelt.at an.
2. Wähle unsere Gemeinde in deinem Profil als Veranstalter aus
3. Radle und zähle deine Kilometer. Trage deine Kilometerzahl direkt auf der Website ein oder zeichne sie mit der gratis „NÖ radelt“ App auf! Das kannst du täglich, monatlich oder am Ende der Aktion machen.
4. Und mit etwas Glück einen von vielen Preisen gewinnen!



#anradeln Gewinnspiel

Gleich zum Start der Aktion werden unter dem Motto #anradeln zahlreiche Radzubehör Preise verlost. Radle bis zum 30. April mindestens 50 Kilometer und trage diese in dein Profil ein, dann nimmst du automatisch an der Verlosung teil.

Jetzt anmelden & mitradeln:
www.noe.radelt.at



EINLADUNG zur Präsentation des Programms

»GESUNDE GEMEINDE«

Montag, 9. Mai 2022,
um 19.00 Uhr
im Löwensaal
(Gasthaus zum
Schwarzen Adler)

Das Programm wird von Frau Mag. Andrea Hebesberger aus dem Team der Regionalberaterinnen der »Gesunden Gemeinde« vorgestellt.

Mit dem Programm »Gesunde Gemeinde« soll das Interesse an der eigenen Gesundheit durch Veranstaltungen, Vorträge und Aktionen geweckt werden. Diese Aktivitäten werden von einem Arbeitskreis aus der Gemeinde für unsere Bevölkerung organisiert und durchgeführt.

Wir laden alle recht herzlich ein, die sich für das Thema „Gesundheit“ interessieren und sich am Arbeitskreis mit kreativen Ideen für unsere „Gesunde Gemeinde“ beteiligen möchten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch und besonders auf Ihre Ideen für ein gesundes Neumarkt!

Anmeldung bei: GfGrⁱⁿ Anita Eder (0660/6021921)

DER HERBST ZIEHT EIN: **EIN FEST FÜR GENIESSER:INNEN**



NEUMARKTER *genuss* HERBST

3. & 4. SEPTEMBER 2022

Immer am
1. Wochenende
im September

NEUMARKT/YBBS

AN BEIDEN TAGEN

Kunstmarkt
Handwerksmarkt
Vorführungen
Gewerbeschau
Bauernmarkt
Schmankerl
aus regionaler
Landwirtschaft
Kinderkarusselle
Hüpfburgen

FESTBEGINN

Samstag: 10 Uhr
Sonntag: 9 Uhr

70
Verkaufs-
stände

*Kulinarische
Vielfalt*

Musikalisches
Spitzenprogramm

Weitere Infos auf
www.neumarkt-ybbs.gv.at



PROGRAMM 2022



SEEBühne
NEUMARKT/YBBS

**28.
MAI**

20:00

FOLKSHILFE

MIT NEUEM ALBUM „SING“
AUF TOUR

**25.
JUN**

20:30

DIE VIERKANTER

BLACK OUTSCH -
A-CAPPELLYPSE WOW

**22.
JUL**

20:00

HANS THEESSINK BAND

A BLUES & ROOTS REVUE

**13.
AUG**

20:00

DIE PALDAUER

SCHLAGERNACHT AM SEE



Besuchen Sie uns auch auf
unserer neuen Homepage
see-you.at

GEMEINDEsaal
NEUMARKT/YBBS

**4.
NOV**

20:00

GERY SEIDL

HOCHTIEF

**8.
NOV**

19:30

MARKUS HIRTNER ALS ERMI-OMA

24 STUNDEN PFLEGE(N)

**10.
NOV**

20:00

LUIS AUS SÜDTIROL

WEIBERNARRISCH

**08.
DEZ**

20:00

WALTER KAMMERHOFER

OH, DU FRÖHLICHER



© Pertramer



© Gerhard Seigatschmid



© Atelier Fuetschlager



© BePo



© Diemar Lipkovich

TICKETS

Gemeinde Neumarkt / Ybbs
07412 / 52 642

Vbgm Gerlinde Aigner
0680 / 20 60 665

An allen Ö-Ticket Verkaufsstellen
und auf oeticket.com

oeticket.com



GASTHAUS »ZUM SCHWARZEN ADLER«

ERÖFFNUNG
08. APRIL 2022

Es war und ist uns ein sehr wichtiges Anliegen, in dieser doch sehr schwierigen und herausfordernden Zeit, rasch wieder einen neuen und zuverlässigen Pächter für unser Gemeindegasthaus zu finden. Deshalb freut es uns sehr, dass wir ab Anfang April mit unserem neuen Pächter - der Familie Dahdal - in die Zukunft unseres Gemeindegasthauses starten können.

Herr Sulaiman Dahdal ist gebürtiger Syrer, seit über 17 Jahren in Österreich ansässig und die österreichische Staatsbürgerschaft wurde ihm bereits zugesichert. Herr Dahdal konnte bereits jahrelange Erfahrung in der Gastronomie sammeln. Zuerst arbeitete er 10 Jahre lang in einer Pizzeria in Gresten und die letzten 7 Jahre führte er sehr erfolgreich - gemeinsam mit einer Geschäftspartnerin - das ehemalige GH Pichler in Ybbsitz, Restaurant Bella Milano. Er ist verheiratet, hat zwei Kinder und möchte nun mit seiner Familie seinen eigenen Betrieb aufbauen und führen.

Gemeinsam mit seiner Frau wird er unser Gemeindegasthaus auch weiterhin als traditionelles Gasthaus führen und neben traditioneller, bodenständiger Hausmannskost auch verschiedene Spezialitäten und Pizzas anbieten. Herr Dahdal wird die Speisen selbst zubereiten, Zutaten wer-



den möglichst regional zugekauft, wochentags wird ein Mittagsmenü angeboten und zum Wochenende wird es zu Mittag Tagesempfehlungen geben.

Die offizielle Eröffnung unseres Gemeindegasthauses ist für Freitag, den 08. April 2022 ab 11.00 Uhr geplant. Am Eröffnungstag erhält jeder Gast 1 Gratisgetränk. Am Samstag, den 09. April 2022, ebenfalls ab 11.00 Uhr, erfolgt dann der Bieranstich durch Bgm Otto Jäger und im Anschluss gibt es einen Frühschoppen sowie Freibier, solange der Vorrat reicht. Natürlich ist es aber auch jetzt bereits möglich, Reservierungen für größere und kleinere Feierlichkeiten oder besondere Anlässe zu tätigen und zwar unter der Tel. Nr. 0676 / 340 77 17. Vielleicht wäre Ostern ja ein guter Anlass, mit Ihrer Familie gut Essen zu gehen.

Es liegt in unser aller Interesse, dass unser Gemeindegasthaus erhalten bleibt und deshalb werden wir - die Marktgemeinde - natürlich unseren neuen Pächter nach besten Kräften unterstützen. Doch Unterstützungen unsererseits alleine werden nicht ausreichen, um unser Gemeindegasthaus sowie die gesamte örtliche Gastronomie am Leben zu erhalten. Deshalb unsere große Bitte: Besuchen Sie unsere örtliche Gastronomie sowie das Gasthaus zum Schwarzen Adler und überzeugen Sie sich selbst von der Qualität der Speisen sowie der Gastfreundlichkeit unseres neuen Pächters.

Wir möchten die Familie Dahdal in unserer Marktgemeinde bereits jetzt recht herzlich willkommen heißen und wünschen ihnen am neuen Standort alles Gute und weiterhin viel Erfolg.



SAISONKARTE FZZ 2022

Wie bereits in der letzten Ausgabe unserer Gemeindezeitung berichtet, hat unser Gemeinderat – auf Antrag von Bgm Otto Jäger – nochmals einstimmig beschlossen, all unseren Gemeindegewohnerinnen und Gemeindegewöhnern mit Hauptwohnsitz in unserer Marktgemeinde eine Saisonkarte für unser Freibad 2022 zu schenken. Wir möchten Sie hiermit davon informieren, dass Ihnen Ihre persönliche Saisonkarte 2022 rechtzeitig vor dem Saisonstart per Post zugestellt wird. Es würde uns wirklich sehr freuen, wenn Sie dieses Angebot annehmen würden – genießen und erfreuen Sie sich 2022 in der Natur in unserem schönen Freizeitzentrum – wir freuen uns auf Ihren Besuch!



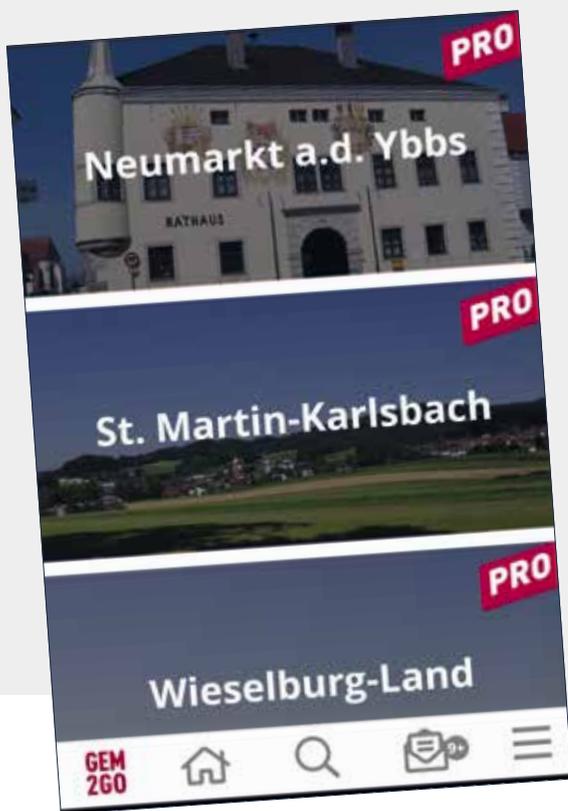
NEUER PÄCHTER FÜR FZZ-RESTAURANT

Es freut uns sehr, dass wir für die Saison 2022 wieder einen Pächter für unser Freibadrestaurant gefunden haben. Die Familie Vocaj wird uns dieses Jahr mit Getränken, Eis und Speisen versorgen. Das Restaurant wird ab Anfang/Mitte Mai öffnen und zwar täglich in der Zeit von 10.00 bis 20.00 Uhr. Es werden abwechslungsreiche Speisen für den kleinen & größeren Hunger angeboten. Wir sind sicher, dass sich die Familie Vocaj über zahlreichen Besuch sehr freut und bestmöglich für ihre/unsere Gäste da sein wird. Wir wünschen der Familie Vocaj alles Gute, einen erfolgreichen Saisonstart und einen sonnenreichen Sommer.

TESTSTRASSE IN UNSERER MARKTGEMEINDE

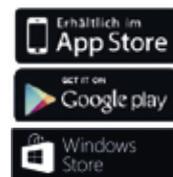
Unsere permanente Teststraße, welche fast 1 Jahr lang betrieben wurde, wurde mit Beginn dieses Jahres eingestellt. Gesamt wurden ca. 15.000 Testungen bei uns in Neumarkt an der Ybbs durchgeführt.

Wir möchten uns an dieser Stelle nochmals bei allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, dem medizinischen Personal sowie dem Roten Kreuz Ybbs recht herzlich bedanken; ohne deren Einsatz und Hilfe hätten wir unsere permanente Teststraße nicht über einen derart langen Zeitraum für Sie anbieten können. DANKE!



Scan me!

JETZT GEM2GO APP
DOWNLOADEN!



NEUMARKT IST GEM2GO PRO-GEMEINDE

Gem2GO – Die mobile App für Bürger und Touristen

Sie wollen wissen, was es in den österreichischen Gemeinden Neues gibt? Gem2Go bringt Ihnen immer aktuelle Infos über Ihre Gemeinde und die Gemeinde, in deren Nähe Sie sich gerade befinden. Sie müssen nicht mehrere Apps herunterladen, mit Gem2Go bekommen Sie Informationen zu allen Gemeinden Österreichs mittels Gemeindeauswahl und GPS Verortung. Gemeinden, welche mit Ihren Bürgern aktiv kommunizieren wollen, sind in der App mit "PRO" gekennzeichnet, dort finden Sie uneingeschränkte Inhalte der jeweiligen Gemeinden. Es stehen alle Inhalte und Neuigkeiten in der App zur Verfügung, welche auch auf der Webseite der Gemeinde präsentiert werden. Ein Push-Dienst (Erinnerungsfunktion) erinnert Sie an die Dinge, die Sie interessieren. Wie zum

Beispiel die bevorstehende Müllentleerung.

Im Bezirk Melk sind es durch die Zusammenarbeit mit dem GVU Melk schon 32 "PRO-Gemeinden" – Tendenz steigend!

Vorteile der Gemeinden die schon „PRO“ nutzen: Von News, Veranstaltungen und Fotogalerien bis hin zu den Notdiensten der Ärzte, Kontaktdaten, Müllabfuhrterminen und den aktuellsten Gemeindezeitungen findet man alles was die Gemeinde auch auf der Homepage im Internet präsentiert. Nur eben für Mobil-Geräte optimiert und ohne lästige Bedienung auf den doch oftmals kleineren Smartphone- und Tablet-Touchscreens.

Eine weitere tolle Funktion der App ist der wieder verbesserte Push-Dienst für Müllabfuhrter-

mine, Veranstaltungen und allgemeine Gemeindeinformationen:

Wieder einmal vergessen die Mülltonne rauszustellen? Nicht mehr mit Gem2Go!

Einmal die gewünschten Müllfraktionen Ihrer Gemeinde in der App unter "Müllabfuhrtermine" abonnieren, den gewünschten Erinnerungszeitpunkt auswählen und Sie werden rechtzeitig von Ihrem Smartphone an die bevorstehende Müllentleerung erinnert.

Neugierig geworden? Dann probieren Sie Gem2Go doch einfach aus!

Die App ist in allen gängigen Stores kostenlos für die Bürger erhältlich.

RÜCKBLICK



EVN BONUSPUNKTE – MEHR BÄUME FÜR UNSERE GEMEINDE

Bei der Aktion – „Mehr Bäume für unsere Gemeinde“ – wurden insgesamt 2080 EVN Bonuspunkte gespendet. An dieser Stelle nochmals ein herzliches Dankeschön an alle, die ihre EVN-Bonuspunkte der Gemeinde gespendet haben.

Mit diesen Bonuspunkten wurden zwischenzeitlich Bäume von der Baumschule Moser angekauft. Die Neuanpflanzung erfolgte in Neumarkt, Kimmelbach und Waasen unter Mithilfe von Bgm Otto Jäger, unseren Bauhofmitarbeitern und der Firma Pramreiter.

„Diese Bäume werden unsere Gemeinde im Frühjahr bereits mit einem prächtigen Blätter-Farbbild schmücken, tragen zu einem aktiven Umweltbewusstsein bei und stellen ein Zeichen des Zusammenhaltens dar“, so Bgm Otto Jäger.

Nochmals ein großes Dankeschön an alle Bonuspunkte-Spender.

FREUDIGE ÜBERRASCHUNG IM KINDERGARTEN

Bgm Otto Jäger überraschte unsere Kindergartenkinder im KG 1 und lud alle zu Pommes ein. Die Pommes schmeckten sehr gut und die Freude bei den Kindern war riesengroß. „Gerade im Fasching sollte man Freude schenken. Deshalb freue ich mich auch schon auf den Besuch im KG 2“, so Bgm Otto Jäger.





FASCHINGSKRAPFEN ZUM FASCHINGSAUSKLANG

So wie jedes Jahr durften auch heuer die traditionellen Faschingskrapfen von unserem Herrn Bürgermeister für die Kinder in beiden Kindergärten, der Krabbelgruppe sowie in der Volksschule nicht fehlen. Natürlich waren auch alle Pädagoginnen und unsere Mitarbeiter/-innen eingeladen. Die „süße Überraschung“ wurde von Bgm Otto Jäger am Faschingsdienstag persönlich überbracht und die Krapfen haben wieder allen sehr gut geschmeckt.



FASCHINGSAKTION 2022

Bei herrlichem – schon fast frühlinghaftem Wetter – wurden am Faschingsdienstag knapp 150 Krapfen von den Mitgliedern des Ausschusses „Familie-Generationen-Bildung & Freizeit“ verteilt. In der Zeit von 14-16 Uhr spazierten viele maskierte Familien durch den Ort und holten sich am Marktplatz eine kleine Stärkung ab. Gespendet wurden die Krapfen von Bgm Otto Jäger und der Ausschuss spendierte dazu noch 40 Kinder-Getränke. Das Angebot wurde so gut angenommen, dass bereits um 15 Uhr Krapfen nachgeholt werden mussten. Herzlichen Dank nochmals an Bgm Otto Jäger für die Krapfenspende. *Bericht: Obfrau Anita Eder*



BUNDESEHREN- ZEICHEN AN HERRN KARL DACHSBERGER VERLIEHEN

Für besondere Verdienste im Feuerwehrwesen – über 48 Jahre Mitgliedschaft in der FF-Kemmelbach – sowie für seine großartigen Tätigkeiten für die Öffentlichkeit erhielt Ehrenverwalter und VizeBgm a. D. Karl Dachsberger diese hohe Ehre. Wir bedanken uns nochmals bei Karl Dachsberger für seine herausragenden Tätigkeiten für die Öffentlichkeit in unserer Gemeinde und gratulieren zu dieser verdienten Auszeichnung.



UNSERE FEUERWEHREN DER GEMEINDE

Am 15. Jänner 2022 fanden die beiden Jahreshauptversammlungen unserer Freiwilligen Feuerwehren der Marktgemeinde - der FF Neumarkt und der FF Kemmelbach - statt.

Ob beim Hochwasser, bei den zahlreichen technischen Einsätzen, bei Brandeinsätzen, oder aber auch bei den zahlreichen Übungen sowie bei der Arbeit mit der FF-Jugend, unsere Feuerwehren haben 2021 wieder Großartiges geleistet! Gerade aber das Hochwasser im Juli 2021 hat wieder einmal gezeigt, wie wertvoll unser Freiwilligensystem, wie wertvoll

unsere Feuerwehren sind! Vielen Dank an alle Kameradinnen und Kameraden für euren Einsatz für unsere Bevölkerung! Wir sind sehr stolz auf euch!

Wir sagen auch ein großes Dankeschön für die vielen Stunden an Freizeit, welche unsere Feuerwehrmänner und Frauen für Ausbildungen, Übungen und Kurse aufbringen. Wir wünschen allen Kameradinnen und Kameraden alles Gute, unfallfreie Einsätze sowie Übungen und unser Dank und unsere größte Wertschätzung gilt euch allen!

INFORMATIONEN

RASENMÄHEN ZUM WOCHENENDE

Bevor das Gras so richtig zu wachsen beginnt und die Rasenmäher wieder „ausgewintert“ werden, möchten wir Sie bereits jetzt darum ersuchen – aus Rücksicht auf ihre Nachbarschaft – am Samstag nachmittag auf das Rasenmähen sowie auf sonstige erhöhte Lärmbelastigungen im Siedlungsgebiet zu verzichten. Vermeiden Sie bitte lärmintensive Arbeiten am Wochenende bzw. an Feiertagen – Ihre Nachbarn werden es Ihnen danken.

JAGDPACHTAUSSZAHLUNG

Die Auszahlung des Jagdpachtes 2021 für die Genossenschaftsjagd Neumarkt/Ybbs und Kimmelbach erfolgt in der Zeit vom 7.3. – 7.9.2022 von Mo – Fr von 8 – 12 Uhr am Gemeindeamt Neumarkt/Ybbs, Bürgerservicestelle.



Rudolf Haubenberger GmbH
Oberegging 12
3254 Bergland

IHR PARTNER FÜR EINE REINE UMWELT!

- Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Kanalsanierung
- Dichtheitsprüfung
- Grubendienst
- Schlammwässerung
- Ölabscheider - Reinigung
- Fettabscheider - Reinigung
- Öltankreinigung / Demontage
- Werkstättenabfallentsorgung
- Altölentsorgung
- Supersaugarbeiten
- Hochdruckarbeiten
- Abwasseruntersuchung

office@haubenberger.com
www.haubenberger.com

Tel. 07412 / 5 43 75 • Fax DW-4
24 Stunden - Notdienst

RASENPFLEGE AUSSERHALB DES GARTENZAUNES

Wir ersuchen wieder alle Grundeigentümer, dass Sie während der Sommermonate den Grünstreifen entlang Ihrer Liegenschaft zwischen Straße und Gartenzaun mähen und pflegen. So wie die Pflege des eigenen Grundstückes innerhalb des Zaunes sollte auch die Pflege außerhalb wichtig sein. Danke für Ihre Hilfe und Ihre Bereitschaft – Sie tragen so zu einem gepflegten Ortsbild bei.

WASSERVERBRAUCH - KONTROLLE - VORBEUGENDE MASSNAHMEN

Es kommt leider immer wieder vor, dass unsere Gemeindeglieder/-innen über einen zu hohen Verbrauch und den damit verbundenen Mehrkosten verwundert sind. Um dem vorzubeugen, sollten Sie Ihren Wasserzähler bzw. den Wasserzählerstand regelmäßig kontrollieren, d.h. zumindest einmal pro Monat. Gründe für einen zu hohen Verbrauch können undichte Toiletten, Rohrbrüche an alten Wasserleitungen im Haus, ständig tropfende Wasserhähne, Überlauf- bzw. Überdruckventile, defekte Gartenleitungen, etc. sein.

- 1) Stellen Sie zunächst sicher, dass keine Verbraucher eingeschaltet sind (z.B. Geschirrspüler, Waschmaschine, TV, ...).
- 2) Kontrollieren Sie dann, ob die Zahnräder beim Wasserzähler stillstehen.
- 3) Sollte dies nicht der Fall sein, kontrollieren Sie nochmals, ob auch wirklich alle Verbraucherquellen ausgeschaltet sind. Andernfalls liegt so ein Gebrechen vor, welches so schnell als möglich behoben werden sollte.

Wir möchten hiermit nochmals darauf hinweisen, dass die Kontrolle Ihres Wasserverbrauches in Ihrer Eigenverantwortung liegt. Trinkwasser ist nach wie vor unser wertvollstes Gut und muss geschützt werden und deshalb sollte es auch in Ihrem eigenen Interesse sein, denn nur so können Sie auch unliebsamen erhöhten Wasserrechnungen entgegenwirken.

Information von der EVN ZÄHLERTAUSCH AUF SMART METER

Die EVN Tochter Netz NÖ tauscht ab Ende März 2022 die Stromzähler. Es ist das Gebot der Stunde: alle möchten Energie sparen und intelligente Lösungen gegen den weltweiten Klimawandel ergreifen. Daher hat die Europäische Union vorgesehen, dass 95 % der Haushalte bis Ende 2022 mit neuen Stromzählern ausgestattet werden sollen. Die seit hundert Jahren gebräuchlichen Zähler haben also ausgedient.

Die EVN wird alle Kunden zeitnah mittels Kundenbrief über den Zählertausch sowie über die allgemeinen Aspekte der Smart Meter Einführung informieren. Die Monteure der Netz NÖ erkennt man übrigens in der Regel am Dienstauto und der Dienstbekleidung. „Alle für uns tätigen Monteure tragen gut sichtbare Ausweise. Im Zweifel kann man sich aber telefonisch bei uns rückversichern, ob alles seine Richtigkeit hat“, erklärt deMartin von der EVN.

Lebenshilfe
Niederösterreich

Herzliche Einladung zum Pflanzenmarkt der Lebenshilfe NÖ, Werkstätte Kimmelbach am Samstag, den 30. April 2022 in der Zeit von 08.00 – 17.00 Uhr.

MÄRZ 2022

UMWELTTAG - STOPP LITTERING



Herzlichen Dank an alle, die auch heuer wieder so zahlreich mitgeholfen haben, achtlos entsorgten Müll entlang unserer Straßen und Wege sowie Wiesen und Felder zu beseitigen. Für die tatkräftige Unterstützung danken wir auch den zahlreichen Vereinen und Gruppen, unseren Feuerwehren sowie unserer Volksschule. DANKE für euren vorbildlichen und engagierten Einsatz für unsere Umwelt und DANKE, dass ihr uns geholfen habt unser Gemeindegebiet sowie unsere Natur sauber zu halten.

VOLKSBEGEHREN

Eintragungsverfahren für die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- Rechtsstaat & Antikorruptionsvolksbegehren
- Arbeitslosengeld RAUF!
- NEIN zur Impfpflicht
- Bedingungsloses Grundeinkommen umsetzen!
- Impfpflichtabstimmung: NEIN Respektieren!
- Mental Health Jugendvolksbegehren
- Stoppt Leberdier-Transportqual

Von Montag, 2. Mai bis einschließlich Montag, 9. Mai 2022 können die Stimmberechtigten in jeder Gemeinde in dem jeweiligen Text samt Begründung der Volksbegehren Einsicht nehmen und ihre Zu-

stimmung zu einem oder zu mehreren Volksbegehren durch einmalige eigenhändige Eintragung ihrer Unterschrift auf einem von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Eintragungsformular erklären. Die Eintragung muss nicht auf einer Gemeinde erfolgen, sondern kann mit der digitalen Handysignatur auch online getätigt werden. (www.bmi.gv.at/volksbegehren) Stimmberechtigt ist, wer am letzten Tag des Eintragungszeitraums das Wahlrecht zum Nationalrat besitzt (österreichische Staatsbürgerschaft, Vollendung des 16. Lebensjahres, kein Ausschluss



TSCHICK HINEIN - UMWELT REIN

Die von der GVV bereitgestellten Taschenbecher sind ab sofort auch bei uns am Gemeindeamt – Bürgerservicestelle – gratis erhältlich. Helfen auch Sie mit – der Umwelt zuliebe.



#1000 Schritte
www.1000schritte.org

TASCHENBECHER

4,5 Billionen Zigarettenstummel werden jährlich achtlos weggeworfen - In Städten findet man bis zu **2,7 Millionen Zigarettenstummel pro km²**

Der Filter aus **Celluloseacetat** ist ungiftig, braucht aber einige Jahre, bis er in der Natur zersetzt wird. Dabei werden **2 mg Kondensat** mit **4800 Chemikalien (250 davon giftig, 90 krebserregend)** freigesetzt.

Der Taschenbecher – ein niederösterreichisches **Regionalprodukt** vom Stoppel bis zur Beklebung - wird in Zusammenarbeit mit karitativen Betrieben produziert und ist der ideale Begleiter für alle Raucher!

Ausdämpfen



Sammeln



Entleeren



Wiederverwenden



1 Zigarettenstummel pro Liter Wasser ist für Fische tödlich!

Wir stellen die Taschenbecher gerne für Veranstaltungen, Badeseen, Freibäder, Punschstände, etc. unserer Gemeinden zur Verfügung!

www.facebook.com/1000schritte

vom Wahlrecht) und zum Stichtag 28. März 2022 in der Wählerevidenz einer Gemeinde eingetragen ist. Bitte beachten: Personen, die bereits eine Unterstützungserklärung für ein Volksbegehren abgegeben haben, können für dieses Volksbegehren keine Eintragung mehr vornehmen, da eine getätigte Unterstützungserklärung bereits als gültige Eintragung zählt. Online können Sie eine Eintragung bis zum letzten Tag des Eintragungszeitraumes (9. Mai 2022) 20 Uhr durchführen. Ein amtlicher Lichtbildausweis ist vorzulegen.

In unserer Gemeinde können Sie am Gemeindeamt zu folgenden Zeiten Ihre Unterschrift tätigen:

Mo, 2. Mai	8 – 20 Uhr
Di, 3. Mai	8 – 16 Uhr
Mi, 4. Mai	8 – 16 Uhr
Do, 5. Mai	8 – 16 Uhr
Fr, 6. Mai	8 – 16 Uhr
Sa, 7. Mai	8 – 10 Uhr
Mo, 9. Mai	8 – 20 Uhr

VEREINE



SENIORENBUND

Wir feiern heuer 10 Jahre Neugründung. Neue Mitglieder sind zu einem „Schnupperjahr“ ohne Mitgliedsbeitrag eingeladen. Schon vor der Pension in gemütlicher Runde. Hilfe bei Steuer und Pensionsfragen u.v.m.

Wir freuen uns auf Ihre Anmeldung.
0664 203 1888

- 3.–10.07. Jesolo trad. Badereise inkl. Transfer Kerschner mit Bus 693 Euro
- 27.–29.07. 3 Tagesfahrt Valpolicella Land und Verona mit Oper AIDA 397 Euro HP inkl. Opernkarte
- 15./16.08. 12:15 Uhr Mörbisch Musical „Der König und ich“ Hotel Drescher 240 €
- 12.–15.10. 6:30 Uhr 4 Tage Südtirol Besichtigungen Weinkost all Inkl. 468 €

Tagesausflüge, Klubabende, Wanderungen, Rückengymnastik, Aquagymnastik u.v.m.

Servicepaket für alle Lebensbereiche.
Interessante Ausflüge
Reisen zu günstigen Preisen.

TC NEUMARKT



Am 21.1.2022 wurde bei der Generalversammlung folgender Vorstand gewählt:

Obmann: Christian Schauer
Obmann-Stv.: Markus Grünberger
Kassier: Michael Haas
Kassier-Stv.: Rudolf Kashofer
Schriftführerin: Daniela Schauer
Schriftführerin-Stv.: Gernot Pichelmann
Sportlicher Leiter: Mario Porsch
Beiräte: Josef Burgstaller, Mario Eder, Paul Pusztai, Emanuel Schweighofer

Sportbonus - jetzt Vereinsmitglied werden und 75% sparen! Sichern Sie sich jetzt um nur € 30 die Mitgliedschaft für 2022!

Für die diesjährige Tennissaison übernimmt das Bundesministerium für Kunst, Kultur, öffentlichen Dienst und Sport 75 % des Mitgliedsbeitrages für neue Mitglieder und Wiedereinsteiger (kein Mitglied in der Saison 2021). Somit kann ein Erwachsener beispielsweise für nur € 30 die Plätze unserer Tennisanlage während der gesamten Saison 2022 nutzen. Bei Interesse bitte um Kontaktaufnahme unter tennis@tennissport.at oder unter +43 664 75 133 143 (Obmann Christian Schauer).

Nähere Informationen zu Veranstaltungen, Meisterschaft oder Trainingsangeboten finden Sie auch auf unserer Homepage www.tennissport.at sowie auf unserer Facebook-Seite www.facebook.com/tcneumarkt. Wir freuen uns darauf, viele neue und bekannte Tennisbegeisterte auf unserer Anlage begrüßen zu dürfen.



MUSIKVEREIN

Instrumentenspende

Der Musikverein Neumarkt/Ybbs erhielt anlässlich des 70-Jahr-Jubiläums eine großzügige Spende von der Raiffeisenbank mittleres Mostviertel – Bankstelle Neumarkt. Herr Prokurist Ing. Thomas Mayrhofer überreichte Obmann Franz Spatt und Ferdinand Fürst ein Flügelhorn. Obmann Franz Spatt bedankte sich im Namen aller Musiker und Funktionäre für die großzügige Instrumentenspende.



HENRY LADEN

Der Henry Laden der Bezirksstelle des Roten Kreuzes Ybbs/Donau bei uns in Neumarkt feierte am 11. Februar 2022 sein einjähriges Bestehen. Wir möchten uns auf diesem Wege bei allen unseren KundInnen und SpenderInnen des Warensortiments recht herzlich für deren Treue und Unterstützung bedanken.

Ein großes Dankeschön gilt auch Bgm Otto Jäger für seine Unterstützung sowie für seine selbstgemachten Mehlspeisen, die er unserem Team immer wieder bei seinen Besuchen in unserem Laden mitbringt.

Wir sind für Sie an folgenden Tagen da:

Mittwoch	9.00 bis 14.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 17.00 Uhr
Donnerstag	9.00 bis 15.00 Uhr Annahmetag für Sachspenden
Freitag	9.00 bis 13.00 Uhr

Wir freuen uns auf Ihren Besuch - Das Henry Laden Team

SPRECHTAGE NOTAR

MAG. NINA OFNER

Aufgrund der Ferienzeit zu Ostern, findet der für 11. April 2022 geplante Sprechtag am Gemeindeamt Neumarkt/Ybbs bereits am Montag, den 04. April 2022 in der Zeit von 18.00 – 18.45 Uhr statt. Bitte um entsprechende Vormerkung.

ÄRZTENOTDIENST

APRIL	02./03.	Dr. Ulrike Stierschneider	Ferschnitz	07473/8232-0
	09./10.	Dr. Christian Josef Haunschmidt	Blindenmarkt	07473/666 77
	16./17/18.	Dr. Georg Csaicsich	St. Martin	07412/580 90
	23./24.	Dr. Horst Hollick	Neumarkt/Ybbs	07412/540 28
	30.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
MAI	01.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
	07./08.	Dr. Christian Josef Haunschmidt	Blindenmarkt	07473/666 77
	14./15.	Dr. Georg Csaicsich	St. Martin	07412/580 90
	21./22.	Dr. Ulrike Stierschneider	Ferschnitz	07473/8232-0
	26.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
	28./29.	Dr. Franz Alois Gabler	Euratsfeld	07474/280
JUNI	04./05./06.	Dr. Christian Josef Haunschmidt	Blindenmarkt	07473/666 77
	11./12.	Dr. Horst Hollick	Neumarkt/Ybbs	07412/540 28
	16.	Dr. Ulrike Stierschneider	Ferschnitz	07473/8232-0
	18./19.	Dr. Ulrike Stierschneider	Ferschnitz	07473/8232-0
	25./26.	Dr. Georg Csaicsich	St. Martin	07412/580 90

LOC HOLZ

WERDE TEIL VON ETWAS GROSSEM
UND WACHSE MIT LOC HOLZ ÜBER
DICH HINAUS!

Bewirb' dich jetzt!
In Oberösterreichs
1. Brettsperrholz-
werk!

Instandhaltungstechniker Elektrik/Mechanik
Holztechniker Trocknung/Scanner
Produktionsplanung Arbeitsvorbereitung
Auftragsabwicklung Projektkoordination
Projekttechnik Arbeitsvorbereitung
Verkaufsaußen-/innendienst

LOC Holz GmbH
 Inkoba 11, 4341 Arbing
 zH Karin Lumetsberger
 Mobil: +43 664 13 33 987
 E-Mail: jobs@loc-holz.at

Nähere Infos unter www.loc-holz.at

HAPPY EASTER



fgbf

Familie, Generationen,
Bildung & Freizeit

Ein Ausschuss der
Marktgemeinde Neumarkt/Ybbs

TRADITIONELLES OSTEREIER SUCHEN IN DER GEMEINDE

KARSAMSTAG, 16. APRIL 2022

14.00 UHR - SCHLOSSPARK KEMMELBACH

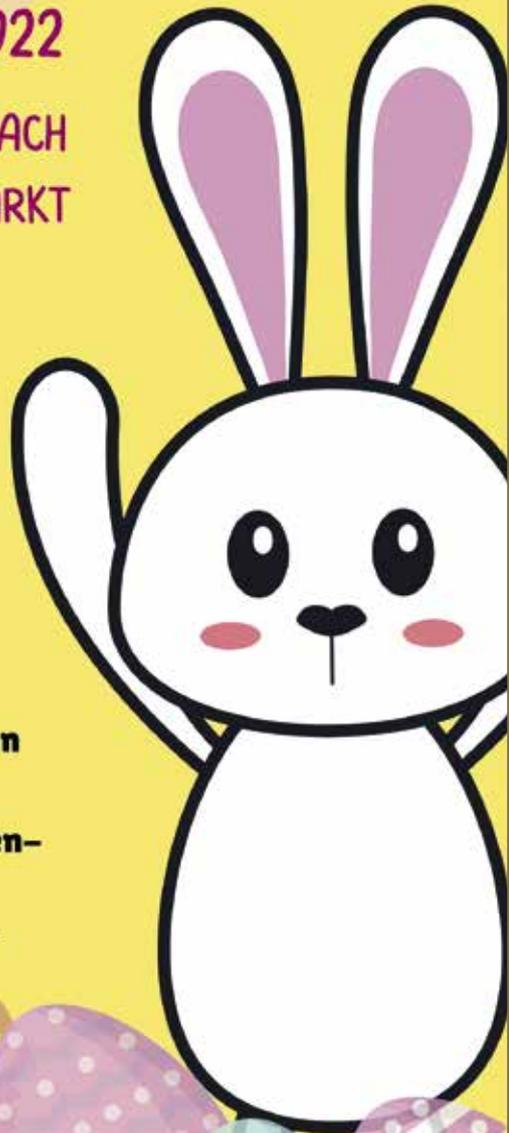
15.00 UHR - KINDERGARTEN 2 NEUMARKT

**Liebe Kinder,
wir freuen uns sehr,
euch wieder zum
traditionellen Ostereier-Suchen
in unserer Gemeinde
einladen zu dürfen.**

Bringt dazu bitte ein kleines Körbchen mit!

**Wir freuen uns auf Euer Kommen
Bgm. Otto Jäger und der
Ausschuss "Familie-Generationen-
Bildung&Freizeit"
mit Obfrau GFGRin Anita Eder**

**Sollte es zum Zeitpunkt der Veranstaltung noch/wieder Covid-19-Maßnahmen geben,
müssen diese selbstverständlich und eigenverantwortlich berücksichtigt werden!**



DIE NÄCHSTE
AUSGABE DER
GEMEINDEZEITUNG
ERSCHEINT IM
JULI 2022